

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 79 (1953)
Heft: 45

Artikel: Erklärung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-492789>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 04.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Sitzsch si Meinig



As isch immar zgliiha mit da Schwizzar Mennar. Do loosch aina ap dar Khetti ins Usoland – und schu macht är Khalbareja. Loot ma aina bis ga Campioone, so varkhlöpf är sihar dar ganz Pulvar, loosch na uf Pariis – darvo wemmir gäär nit reeda ...

Schezzi am gförlischta isch as, wemma a brava Schwizzar Bürgar uf Khorea loosloot. Säb Khliima isch denn nofta nit guat, vor allam nitta für Militäär, will sääga für Offiziar. Denna hauts as in da Khopf, Hirnwindig hinna linggs, Befödarigs-Ganglion. Das fangt aa Bloosa z wörfa, würd grööfhar und grööfhar, bis as alli khlaara Gedankha vartruckt hätt.

Undschu isch ma Einschtern-Generaal! Joo, a söttiga hoocha Offiziar hätt üüsari Schwizzar Armee uf aimool khriagt. Darzueha no gratis. Dar früanar Här Ashper us barscht Ashper hätt si sälbar zum «Einsterngeneral» aschpiriart. –

Well dar Här Khobelt gsaid hätt, as sej jetz entli Schluf mit därä blööda Befödarigsmanii, är schickhi khai Apzaiha mee, hätt dar Här Ashper us aalta Armeebeschtend vu da Amerikhaanar a Generalsuniform khauff mit zwai groofha Schtärna. Dä schpaart halt no für siis Vattarland!

(Dar Här Ashper hätt sihar amool aswas vum Gottfried Kälar glääsa. Das schööna Gschichtli: «Kleider machen Leute.» Här Ashper, untar üüs gsaid, döt dinna schtoof: Ach, das Nationale ist immer so schön! und nit: Ach, das Amerikanische ist immer so schön ...!)

WS

Erklärung

Unter dem Titel «Todesraketen schützen Zürich» erschien in Nr. 19 der «Zürcher Woche» vom 8. Mai 1953 ein Artikel von Walter P. Wiss und Photographien von Sigi Maurer. Im Briefkasten des Nebelspaltes vom 20. August 1953 wurde behauptet, die ganze Reportage sei eine Mache und das Bild der rauchausstößenden Rakete im Flug eine Fotomontage.

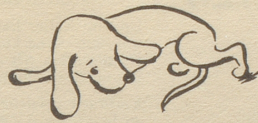
Nach eingehender Abklärung des Sachverhaltes anerkennt die «Zürcher Woche», daß der Nebelspalt seine Vorwürfe auf Grund ihm von zuverlässiger Seite abgegebener Informationen in guten Treuen erhob.

Der Nebelspalt anerkennt seinerseits, daß die Bilder echt sind und daß die technischen Ausführungen der Reportage auf fachmännischen Angaben beruhen.

Der Nebelspalt Die Zürcher Woche



Kongress-Restaurant preiswert und gut



Sofort* hilft mit Garantie Geruchvertilger Piccali!

***sofort... weil zerstäubt**

Original-Flacon	Fr. 3.—
Nachfüllung	Fr. 2.60
Sparflasche, 1/2 l	Fr. 7.50
Zerstäuber (einmalig)	Fr. 1.20



Piccali

ein Produkt der Firma A. SUTTER, Mönchwilten/TG
Erhältlich in den Drogerien

brennt es... brennt es nicht...



Ja – es brennt! Durch Duroflam verschwindet das Wörtchen „peut être“ aus dem Raucherdialekt.

Duroflam
hält länger als Benzin

Ampulle 20 Rp., Flasche Fr. 1.25
In Cigarrengeschäften und Drog.

Sparkanne Fr. 2.50 Hersteller: G. Wohnlich, Dietikon-Zch.

Reinigen, pflegen,
Haarglanz geben!

Der neue
RAUSCH-«Exalcali»

Kräuter-Shampoo wirkt gleichzeitig haarwuchsfördernd durch die in den Kräuterextrakten enthaltenen Aufbau-stoffe. «Exalcali» wird deshalb heute von jung und alt bevorzugt. Probeflasche 90 Rp. (für 3–5 Washungen) im guten Fachgeschäft.

